

## **Wissenschaftliche Hilfskraft gesucht (w, m, d)**

Lust auf eine Stelle in einem spannenden Arbeitsbereich in der Allgemeinmedizin?  
Wir sind der Arbeitsbereich „Multimedikation und Versorgungsforschung“ am Institut für Allgemeinmedizin der medizinischen Fakultät der Goethe-Universität Frankfurt am Main. Ihre Aufgabe wird u.a. sein, uns bei der Organisation eines interprofessionellen Wahlfaches für Studierende der Medizin und der Pharmazie zu unterstützen

### **Was Sie mitbringen sollten**

Wir arbeiten im Team: Sie sollten sowohl Lust auf den Austausch haben, die Fähigkeit, eigene Ideen einzubringen sowie selbständig und strukturiert an der Schnittstelle von Wissenschaft und Administration zu arbeiten. Sie werden bei uns Ihre Kommunikationsfähigkeit unter Beweis stellen können. Mit Ihren guten EDV-Kenntnissen, insbesondere im Umgang mit Office-Programmen (Word, Excel, Power Point) sowie Ihrem Organisationstalent sind Sie genau richtig in unserem Team.

### **Was Sie erwarten können**

In diesem Arbeitsbereich können Sie sich zunächst bis Ende Februar 2023, mit Option auf Verlängerung, im universitären Umfeld mit Kreativität und Verlässlichkeit einbringen. Die Stelle hat einen Umfang von bis 40h/Monat (wiss. Hilfskraft).

Sie dürfen sich auf ein forschungsstarkes und lebendiges Umfeld freuen, in dem es immer wieder auch die Möglichkeiten zu einer beruflichen Veränderung gibt.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen in elektronischer Form (in einem PDF) an Prof. Dr. Marjan van den Akker ([m.vandenakker@allgemeinmedizin.uni-frankfurt.de](mailto:m.vandenakker@allgemeinmedizin.uni-frankfurt.de)), die Ihnen auch für inhaltliche Fragen zur Verfügung steht.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Prof. Dr. Marjan van den Akker  
Institut für Allgemeinmedizin der Goethe-Universität Frankfurt am Main  
Theodor-Stern-Kai 7  
60590 Frankfurt am Main  
Homepage: <http://www.allgemeinmedizin.uni-frankfurt.de>  
E-Mail: [m.vandenakker@allgemeinmedizin.uni-frankfurt.de](mailto:m.vandenakker@allgemeinmedizin.uni-frankfurt.de)